

Seminar

Senken Sie Ihre Kosten durch
systematische Anwendung von
Target Costing

Ingenieure senken Kosten... im Team und systematisch

Die Top-Themen:

- **Kostenmanagement: Praxisnahe Herangehensweise an Kostensenkungsprojekte**
- **Hilfreiche Methoden zur Erarbeitung von konstruktiven Kostensenkungspotenzialen**
- **Frühzeitige Kostenschätzung und systematische Konstruktion auf ein Kostenziel hin**
- **Auswahl und Umsetzung von zielgerichteten Maßnahmen zum Kostensenken**
- **Kostenmanagement im Unternehmen einführen und abwickeln**

Termine und Orte

- 20. und 21. November 2024
Frankfurt am Main
- 20. und 21. Februar 2025
Hannover
- 25. und 26. Juni 2025
Online
- 17. und 18. September 2025
Freising

„Guter Praxisbezug! Würde das Seminar weiterempfehlen.“
Jan-Henrik Jensen, Siemens AG,
Erlangen

Ihre Seminarleitung

Dr.-Ing. Markus Mörtl,
Lehrstuhl für Produktent-
wicklung und Leichtbau,
Technische Universität
München, Garching

Allgemeine Informationen

Zielsetzung

Im Seminar lernen Sie, wie Sie das zielkostenorientierte Entwickeln und Konstruieren einführen und wie Sie Ihr systematisches Vorgehen durch Target Costing verbessern!

- Nach dem Seminar sind Ihnen so die wesentliche Einflussgrößen und -möglichkeiten auf die Produktkosten bewusst.
- Sie sind in der Lage, auf ein Kostenziel hin zu entwickeln und zu konstruieren. Dazu werden Methoden und Hilfsmittel wie bspw. Gestaltungsregeln oder die relationsorientierte Funktionsmodellierung erklärt.
- Durch die Vermittlung von Kostenschätzmethoden können Sie auch in frühen Entwicklungsphasen Kosten berechnen und verfolgen.
- Sie kennen die Hauptprobleme, die das zielkostenorientierte Entwickeln und Konstruieren behindern, sowie Ansätze und Methoden, diese Hindernisse zu überwinden.

In den Workshops erhalten Sie die Möglichkeit, selbst das „Kosten senken“ und die Methodenanwendung zu trainieren, Probleme konstruktiver und organisatorischer Art zu identifizieren und diese zu diskutieren.

Zielgruppe




- Entwicklung und Konstruktion
- Fertigungsplanung, Prozessentwicklung
- Kalkulation und Controlling
- Produkt- oder Projektmanagement
- Produktplanung, Vertrieb, Einkauf, Qualitätswesen

Die Teilnahme empfiehlt sich auch für Teams: Kommen Sie mit Ihren Kollegen und setzen Sie zielkostenorientiertes Konstruieren gemeinsam und abteilungsübergreifend um.

Inhouse-Seminar

Dieses Seminar können Sie auch als firmeninterne Schulung buchen:

Wir erstellen Ihnen gerne ein individuelles Angebot.
Rufen Sie uns an.

 **Frau Angela Bungert/Herr Jens Wilk**
Tel.: +49 211 6214-200, E-Mail: inhouse@vdi.de
Herr Heinz Küsters  
Tel.: +49 211 6214-278, E-Mail: kuesters@vdi.de

Veranstaltungsdokumentation

Jeder Teilnehmer erhält eine Dokumentation wie Präsentationsunterlagen, Handbuch o.ä. und eine VDI Wissensforum-Teilnahmebescheinigung.



Seminarleitung

Dr.-Ing. Markus Mörtl, Lehrstuhl für Produktentwicklung und Leichtbau, Technische Universität München, Garching



Dr. Mörtl war mehrere Jahre bei der Robert Bosch GmbH in den Bereichen Prozessentwicklung und Fertigungs-/Montageplanung tätig. Seit 2005 ist er als Oberingenieur am Lehrstuhl für Produktentwicklung und Leichtbau der Technischen Universität München in Lehre und industrienahen Forschungsprojekten in den Bereichen „Kostenmanagement in der Produktentwicklung“ und „Zyklusmanagement und Kostenschätzung“ tätig. An der Freien Universität Bozen hält er seit 2009 Vorträge und Vorlesungen. Dr. Mörtl ist Mitglied des Fachbeirats Produktentwicklung und Mechatronik der VDI-Gesellschaft Produkt- und Prozessgestaltung.

Referenten

Dr.-Ing. Andreas Gahr, MAN Truck & Bus AG, München



Dr. Gahr war an der Technischen Universität München mit dem Schwerpunkt „Kostenmanagement in frühen Phasen der Produktentwicklung“ tätig. Seit seiner Promotion zum Thema „Pfadkostenrechnung individualisierter Produkte“ ist er bei der MAN Truck & Bus SE tätig. Dr. Gahr war Projektleiter für die Einführung des Varianten- und Portfoliomanagements. Im Anschluss war er in verschiedenen leitenden Positionen bei der MAN Truck & Bus SE tätig, unter anderem als Leiter Produktkostenoptimierung und Produktarchitektur. Seit 2022 hat Dr. Gahr die Leitung Feldqualität & Fehlerbeseitigung als Senior Vice President in der Konzernqualität übernommen.



Hinweise

Das Buch von K. Ehrlenspiel, A. Kiewert, U. Lindemann, M. Mörtl „Kostengünstig Entwickeln und Konstruieren, Kostenmanagement bei der integrierten Produktentwicklung“, Springer VDI Verlag, ist Bestandteil der Seminarunterlagen.



Bitte bringen Sie einen Taschenrechner mit!

Seminarinhalte

1. Tag 09:00 bis ca. 18:00 Uhr

2. Tag 08:00 bis ca. 16:00 Uhr

Kosten senken – ein Problem der Entwicklung und Konstruktion

- Ziele des Kostenmanagements: Kosten berücksichtigen und beeinflussen
- Beeinflussbare, verantwortete und verursachte Kosten
- Einflüsse auf (Lebenslauf-)Kosten
- Stellung und Verantwortung der Produktentwicklung

Methodik des Kostenmanagements, zielkostenorientiertes Konstruieren

- Bausteine und Methoden des Kostenmanagements
- Vorgehen einer zielkostenorientierten Entwicklung
- Kostenzielermittlung, -aufspaltung, -verfolgung
- Wertanalyse, Target Costing, Münchener Vorgehensmodell
- Hilfsmittel „Kostenverfolgungstabelle“ für die Projektfortschrittsdokumentation und -überwachung

++ Workshop Erarbeitung von Einflüssen auf Herstellkosten

Erarbeiten Sie gemeinsam in Teams:

- Die wichtigen Einflüsse auf die Herstellkosten Ihrer Produkte?
- Wie groß sind sie und welchen Stellenwert nehmen sie ein?
- Wie können Sie wiederum während der Produktentwicklung diese Größen beeinflussen?

Am Ende des Workshops erhalten Sie eine Übersicht über Hilfsmittel und diverse Checklisten sowie Regeln, um Kostentreiber zu identifizieren und zu beeinflussen.

Kostenrechnung für die Entwicklung und Konstruktion

- Wichtigste Kostenbegriffe (Kostenarten, -träger, -stellen) und unterschiedliche Sichtweisen auf Kosten
- Aufbau der Kalkulationsschemata der differenzierenden Zuschlagskalkulation und der Teilkostenrechnung mit Beispielen
- Vor- und Nachteile sowie Aussagekraft verschiedener Kostenrechnungsarten
- Detaillierte Durchsprache eines Beispiels von der Vorkalkulation in der Angebotsphase bis zur Nachkalkulation nach Leistungserstellung

++ Workshop Kosten senken an einer Schweißbaugruppe

- Wie organisiert man das Team bei der Anpassungskonstruktion?
- Woher erhalte ich Kosteninformationen über das Ausgangsprodukt und wie analysiere ich diese, um die richtigen Maßnahmen einzuleiten?
- Wie erarbeite ich alternative Produktkonzepte?
- Wie schätze ich die neuen Herstellkosten ab?

Entwicklungsbegleitende Kalkulation

- Ziele und Ablauf der entwicklungsbegleitenden Kalkulation
- Mehrere Verfahren der Kostenschätzung und Kurzkalkulation, Kostenwachstumsgesetze
- Genauigkeit und Aufwand von Kostenschätzungen
- Hinweise zur Vereinfachung von Kostenschätzungen und zur Verbesserung der Genauigkeit
- Detailliertes Rechenbeispiel für unterschiedliche Fertigungsverfahren mit Arbeitsplan
- Vorstellung des Kostenschätz-Tools CoCoS
- Kostenschätzung in Elektrotechnik und Informationstechnik

Varianten- und Portfoliomanagement bei der MAN Truck & Bus AG am Beispiel Nutzfahrzeug-Multifunktionslenkrad

- Variantenbewertung bei MAN Truck & Bus, Konzeptvergleich in frühzeitiger Planungsphase
- Kostenschätzung in einzelnen Disziplinen
- Organisatorischer Ablauf der Einführung des Variantenmanagements und wesentliche Erfolgsfaktoren
- Vorstellung von konkreten Methoden und Hilfsmitteln für das Variantenmanagement am Praxisbeispiel
- Vorstellung des unternehmensinternen Kostentools

Situationspezifisches Vorgehen – Tools und Methoden

- Sinn und Ziel der Anwendung von Methoden
- Handlungsoptionen beim Kosten senken, abhängig von unterschiedlichen Einflüssen
- Kosten senken bei unterschiedlichen Produkten (abhängig von Stückzahl, Komplexität, Varianz, Technologie ...)
- Detaillierte Durchsprache ausgewählter, geeigneter Methoden
- Checklisten für Anforderungen, Funktion, Material ...
- Unterstützung durch Hilfsmittel und Tools
- Präsentation der neuen Methode Integrated Value Engineering

++ Aktuelle Fallbeispiele (und Teilnehmerprobleme)

- Bearbeitung von organisatorischen und konstruktiven Problemstellungen aus dem Teilnehmerkreis
- Vorstellung und Diskussion konkreter Beispiele aus der industriellen Praxis (Corner Cases) mit gemeinsamer Erarbeitung von Lösungsansätzen und Empfehlungen für das Vorgehen
- Aufzeigen von möglichen Ansatzpunkten zu Kostensenkungsmaßnahmen

VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Sie haben noch Fragen?
Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH
Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefon: +49 211 6214-201
Telefax: +49 211 6214-154
E-Mail: wissensforum@vdi.de
www.vdi-wissensforum.de

✓ Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt.):

Seminar			
<input type="checkbox"/> 20. und 21. November 2024 Frankfurt am Main (02SE037101)	<input type="checkbox"/> 20. und 21. Februar 2025 Hannover (02SE037102)	<input type="checkbox"/> 25. und 26. Juni 2025 Online (02SE037103)	<input type="checkbox"/> 17. und 18. September 2025 Freising (02SE037104)
EUR 2.090,-	EUR 2.090,-	EUR 2.090,-	EUR 2.090,-

www

Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: VDI-Mitgliedsnummer* _____

*Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

Meine Kontaktdaten:

Nachname _____ Vorname _____

Titel _____ Funktion/Jobtitel _____ Abteilung/Tätigkeitsbereich _____

Firma/Institut _____

Straße/Postfach _____

PLZ, Ort, Land _____

Telefon _____ Mobil _____ E-Mail _____ Fax _____

Abweichende Rechnungsanschrift _____

Datum _____ Unterschrift _____

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet: www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort(e)

Frankfurt am Main: Relixa Hotel Frankfurt am Main, Lurgiallee 2, 60439 Frankfurt am Main, Tel. +49 69/95778-0, E-Mail: frankfurt.main@relixa-hotel.de

Hannover: Mercure Hotel Hannover City, Willy-Brandt-Allee 3, 30169 Hannover, Tel. +49 511/8008-0, E-Mail: h1016@accor.com

Freising: Mercure Hotel München Freising Airport, Dr.-von-Daller-Str. 1-3, 85356 Freising, Tel. +49 8161/532-0, E-Mail: ha0q8-sb@accor.com

Im Veranstaltungshotel steht Ihnen ein begrenztes **Zimmerkontingent** zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Bitte buchen Sie Ihr Zimmer frühzeitig per Telefon oder E-Mail direkt bei dem Hotel mit dem Hinweis auf die „VDI-Veranstaltung“. Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, www.vdi-wissensforum.de/hrs

Leistungen: Im Leistungsumfang ist die Bereitstellung der Veranstaltungsunterlagen enthalten. Bei Präsenzveranstaltungen werden die Pausengetränke und an jedem vollen Veranstaltungstag ein Mittagessen gestellt.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probenmitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail-Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin. Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung.

Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

